

Phantasm

Das preisgekrönte Phantasm Viol Consort wurde 1994 von Laurence Dreyfus gegründet und hat sich bald als eines der besten Gambenensembles weltweit etabliert. Phantasm gelang der internationale Durchbruch mit seiner Debüt-CD mit Werken von Henry Purcell. Die Aufnahme wurde 1997 mit dem Gramophone Award als beste Instrumentalaufnahme barocken Repertoires ausgezeichnet. Weitere Gramophone Awards erhielten Einspielungen von Gambenkonzerten Orlando Gibbons' (2004) sowie John Dowlands *Lachrimae* (2017), die auch den Diapason d'or de l'Année gewann.

Das Ensemble wird zu Festivals und Konzertreihen weltweit eingeladen, unter anderem trat es in Prag, Tokio, Istanbul, Helsinki und Washington DC. Zu den jüngsten Engagements zählen das Trigonale Festival (Österreich), das Barcelona Early Music Festival, das Bergen International Festival, das Lufthansa Early Music Festival in London, Mazovia Baroque in Warschau, das Stockholm Early Music Festival, das Palais des Beaux Arts in Brüssel und der De Bijloke-Saal in Gent.

Phantasms 25 Einspielungen haben durchweg Lob erhalten. Die erste Aufnahme für das schottische LINN-Label wurde vom BBC Music Magazine als Editor's Choice ausgezeichnet und war ein Finalist für den Gramophone Early Music Award 2010. Die CD mit der kompletten Consort-Musik von William Byrd wurde mit einem Diapason d'Or und als CD of the Month vom BBC Music Magazine ausgezeichnet und war Gramophone-Finalist für die beste Alte Musik-Aufnahme 2011. Lawes Consorts to the Organ wurde im September 2012 für den jährlichen Chamber Music Award im BBC Music Magazine nominiert. Die Aufnahme von Lawes Royal Consort wurde nicht nur als CD der Woche von verschiedenen Radiostationen in ganz Europa und den USA ausgewählt, sondern stand auch mehrere Monate lang hoch in den britischen spezialisierten Klassik-Charts, bevor sie den Chamber Music Prize 2016 des Limelight Magazine (Australien) gewann.

Zwischen 2005 und 2010 hatte Phantasm seinen Sitz an der University of Oxford, wo es zum "Consort-in-Residence" ernannt wurde. Im Herbst 2010 begann eine neue Partnerschaft als "Consort-in-Residence" mit dem Magdalen College, wo das Ensemble mit dem gefeierten College-Chor auftrat und gemeinsame Aufnahmen einspielte. Über mehrere Spielzeiten hinweg war Phantasm zu Gast in der Wigmore Hall, insgesamt dreimal während der Spielzeiten 2017/2018 und 2023/24.

Im Jahr 2015 verlegte Phantasm seinen operativen Sitz nach Berlin, wo der Musikalische Leiter Laurence Dreyfus die Aktivitäten des Ensembles plant und seine eigenen unabhängigen Forschungs- und Schreibprojekte verfolgt.

Laurence Dreyfus

Laurence Dreyfus, Leiter des Gamben-Consorts Phantasm, lernte Gambe zunächst als Autodidakt und dann bei Wieland Kuijken am Königlichen Konservatorium Brüssel - nachdem er bereits begonnen hatte, Konzerte zu geben. Als Musikhistoriker hat Dreyfus drei Bücher über Bach und Wagner verfasst, die bei Harvard University Press erschienen sind. Dreyfus lehrte an den Universitäten Yale und Stanford und zuletzt an der Universität Oxford, wo er 2015 emeritiert wurde. Er lebt inzwischen in Berlin, wo er einstmals als Doktorand zwei inspirierende Jahre mit Bach-Forschung auf beiden Seiten der (damaligen) Mauer verbracht hatte. Nach einem knappen Vierteljahrhundert in England fand er hier nun seine neue Basis, von der aus er weiterhin forscht, konzertiert und neues Repertoire aufnimmt.